

ADB-Artikel

Eckoldt: *Joh. Gottl. E.*, Arzt, geb. 6. Febr. 1746 in Leisnig, Chirurg am Jacobshospitale in Leipzig und Demonstrator des klinischen Instituts in demselben, am 8. März 1809 gestorben, nimmt unter den hervorragenden Chirurgen seiner Zeit eine ehrenvolle Stellung ein. Seine litterarische Thätigkeit hat sich nur auf die Veröffentlichung der auch heute noch geschätzten Arbeit „Ueber das Ausziehen fremder Körper aus dem Speisecanale und der Luftröhre“, 1799 beschränkt, der ersten bedeutendern Monographie über diesen Gegenstand in Deutschland; über sein operatives Verfahren „bei einer sehr complicirten Hasenscharte oder einem sogenannten Wolfsrachen“ hat Fr. Heinr. Martens (1804 fol. 4 pl.) Mittheilung gemacht.

Autor

A. Hirsch.

Empfohlene Zitierweise

, „Eckold, Johann Gottlieb“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1877), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
